

## Turnierbedingungen des Golf Club Schweinfurt e.V.

Diese Turnierbedingungen gelten als Rahmenregelung für alle Vereinsturniere und jeder registrierten privat Runde (RPR)..

Zuständiges Entscheidungsgremium ist der Spielausschuss des Golf Club Schweinfurt e.V.. Verweise auf Regeln beziehen sich – wenn nicht anders vermerkt – auf die jeweils gültigen offiziellen Golfregeln bzw. auf das Offizielle Handbuch zu den Golfregeln.

### A. Allgemeine Turnierbedingungen

#### 1. Regeln / Platzregeln / Ausschreibung

Gespielt wird nach der aktuellen Fassung

- der offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des DGV,
- den hier veröffentlichten Platzregeln, die von der Spielleitung am jeweiligen Tag ergänzt werden können, und
- der entsprechenden Ausschreibung.

Die Turniere werden nach den aktuellen Handicap-Regeln ausgerichtet. Einsichtnahme in die DGV-Verbandsordnungen ist im Sekretariat möglich.

#### 2. Meldeschluss

Allgemeiner Meldeschluss ist ein Tag vor dem Turnier, 16.00 Uhr, soweit die Einzelausschreibung keine andere Frist vorsieht.

Nicht bis zum Meldeschluss abgemeldete Teilnehmer müssen die volle Turniergebühr entrichten. Es kann auch eine Disziplinarmaßnahme (Turniersperre) ausgesprochen werden.

#### 3. Stornobedingungen bei Turnieren und Veranstaltungen

Um unsere Turniere und Veranstaltungen für alle Beteiligten reibungslos zu gestalten, möchten wir Sie über die geltenden Stornobedingungen für Turniere mit Veranstaltung/Essen informieren:

- Bis zum Meldeschluss können Anmeldungen kostenfrei storniert werden.
- Nach Meldeschluss ist keine kostenfreie Stornierung mehr möglich:
- Bei Abmeldung nach Meldeschluss werden 50 % der Kostenpauschale berechnet
- Bei Nichterscheinen oder Abmeldung am Tag der Veranstaltung werden 100 % der Kostenpauschale berechnet.

Die Stornogebühr entfällt, wenn ein Ersatzteilnehmer gestellt wird. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers muss spätestens 24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn schriftlich erfolgen.

#### 4. Spielergruppeneinteilung

Die Spielergruppeneinteilung erfolgt durch die Spielleitung.

#### 5. Zählerbestimmung

Soweit die Zählerbestimmung nicht durch Ausdruck auf der Scorekarte oder durch den Starter erfolgt, ist es den Spielern freigestellt, wie die Karten getauscht werden.

## **6. Spielleitung**

Die Mitglieder der Spielleitung und eventuelle Referees werden vor Beginn des Turniers namentlich durch den Golf Club Schweinfurt bekannt gegeben.

## **7. Scorekartenabgabe.**

Die Scorekarte gilt als abgegeben, wenn der Spieler das Clubsekretariat verlassen hat. Es wird dringend empfohlen, dass jeder Spieler seine Karte persönlich abgibt, um evtl. Missverständnisse zu vermeiden.

## **8. Entscheidung bei gleichen Ergebnissen (Stechen)**

Lochspiel: Endet ein Lochspiel gleich, so ist es Loch für Loch weiterzuspielen, bis eine Partei ein Loch gewinnt. Das Stechen beginnt an dem Loch, wo das Lochspiel begann. Im Vorgabe-Lochspiel werden die Vorgabeschläge wie in der vorgeschriebenen Runde angerechnet.

Zählspiel: Soweit die Einzelausschreibung keine speziellere Regelung vorsieht, erfolgt bei allen übrigen Zählspielen (mit und ohne Vorgabe) ein „Kartenstechen“ unter Zugrundelegung von neun der gespielten Löcher, deren Auswahl nach dem Schwierigkeitsgrad entsprechend der Vorgabenverteilung (1, 18, 3, 16, 5, 14, 7, 12, 9) erfolgt. Bei weiterer Gleichheit zählen die 6 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14 danach 1, 18, 3 und schließlich das schwerste Loch. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los (= Zufall der Ergebnisliste).

## **9. Änderungsvorbehalt**

Spielleitungen haben in begründeten Fällen bis zum ersten Start der jeweiligen Runde das Recht,

- die jeweiligen Platzregeln abzuändern
- die festgelegten Startzeiten zu verändern,
- die Ausschreibungsbedingungen abzuändern oder zusätzliche Bedingungen zu definieren.

Nach dem ersten Start sind Änderungen nur bei Vorliegen sehr außergewöhnlicher Umstände zulässig.

## **Datenschutz**

Der Spieler erklärt sich mit seiner Anmeldung zum Wettbewerb mit einer Verwendung seiner personenbezogenen Daten und Bilder zur Erstellung und Veröffentlichung von Melde-, Start- und Ergebnislisten und Berichten einverstanden.

## **B. Platzregeln**

In allen Turnieren gelten die folgenden Platzregeln zusammen mit den durch die Spielleitung veröffentlichten Ergänzungen:

### **1. Aus (Regel 18.1)**

Wird durch weiße Pfosten oder Zäune gekennzeichnet. Sofern weiße Linien die Platzgrenze kennzeichnen, haben diese Vorrang.

Loch 7: Die weißen Pfosten zwischen den Löchern 5 und 7 bezeichnen eine interne Ausgrenze, die nur beim Spielen von Loch 7 gilt. Diese Pfosten werden beim Spielen von Bahn 7 als Ausmarkierungen behandelt. Beim Spielen anderer Bahnen sind sie unbewegliche Hemmnisse.

## **2. ungewöhnliche Platzverhältnisse (einschl. unbeweglicher Hemmnisse) (Regel 16.1)**

- a) Boden in Ausbesserung ist durch weiße Einkreisungen und/oder blaue Pfähle gekennzeichnet.
- b) Erleichterung wird nicht gewährt, wenn lediglich die Standposition durch ein Tierloch behindert ist.
- c) Frisch verlegte Soden und Spuren von Kettenfahrzeugen sind auch ohne Kennzeichnung Boden in Ausbesserung.
- d) unbewegliche Hemmnisse sind u.a. mit Pfählen, Manschetten, Bändern oder Seilen gekennzeichnete Anpflanzungen.

## **3. Fahren/Mitfahren in Golfwagen oder ähnlichen Fahrzeugen**

Während einer Runde dürfen ein Spieler oder sein Caddie nicht auf irgendeinem motorisierten Beförderungsmittel fahren, außer dies wurde von der Spielleitung genehmigt oder später gebilligt.

Bei körperlicher Behinderung, die das Absolvieren der Turnierrunde ohne Cart nicht ermöglicht, ist die Benutzung gestattet. Es besteht jedoch Attestpflicht.

Strafe für Verstoß gegen die Platzregel: Der Spieler zieht sich die Grundstrafe für jedes Loch zu, an dem ein Verstoß gegen die Platzregel vorkommt. Geschieht der Verstoß zwischen dem Spielen von zwei Löchern, gilt dies für das nächste Loch.

## **4. Spielgeschwindigkeit (Regel 5.6)**

Es gelten die Richtlinien zum Spieltempo, die der Deutsche Golf Verband in den für seine Verbandsturnieren geltenden DGV-Turnierbedingungen festgelegt hat.

## **5. Unterbrechung des Spiels; Wiederaufnahme des Spiels(Regel 5.7)**

Signale, um das Spiel zu unterbrechen bzw. wieder aufzunehmen:

Sofortige Unterbrechung bei Gefahr: Ein langer Ton einer Sirene

Normale Unterbrechung: Drei aufeinanderfolgende Töne einer Sirene

Wiederaufnahme des Spiels: Zwei kurze Töne einer Sirene

Hat die Spielleitung das Spiel wegen Gefahr ausgesetzt, sind im Interesse der Sicherheit der Spieler alle Übungsflächen gesperrt, bis sie von der Spielleitung wieder zum Üben freigegeben sind. Spieler, die gegen diese Regelung verstoßen, können vom weiteren Spielbetrieb ausgeschlossen werden.

Anmerkung: Unabhängig hiervon kann jeder Spieler bei Blitzgefahr das Spiel eigenverantwortlich unterbrechen (Regel 5.7a).

## **6. Strafen**

Soweit nicht anders angegeben, ist die Strafe für Verstoß gegen eine Platzregel die Grundstrafe (Lochverlust im Lochspiel oder 2 Strafschläge im Zählspiel).

Löffelsterz, 28.01.2025

- Der Spielausschuss -